

Verlegeanleitung

MOGAT LIQUID SOLO 1K



1. Anschleifen

Markieren der benötigten Anschlusshöhe (Mindestanschlusshöhe 5cm). Betonuntergrund mit einer Diamantscheibe anschleifen, um haftmindernde Stoffe (z. B. Schlämme oder Sinterschicht) zu entfernen. Untergründe sind auf die Festigkeit und die Haftung zu prüfen. Haftzugversuche auf Untergründen sind zu empfehlen.

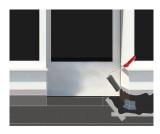


2. Verunreinigungen entfernen
Verunreinigungen auf dem Untergrund mit Besen oder Drahtbürste entfernen; auch lose Schieferschuppen der Bitumenbahn.



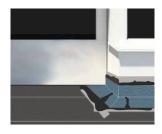
3. Abkleben und Reinigen

Benötigte Arbeitsfläche mit einem Abdeckband (PE-beschichtet) abkleben; auch Bewegungsfugen oder Materialübergänge mit Abdeckband entkoppeln, dieses verbleibt unter der Abdichtung. Kunststoff- und Metallprofile vor Beginn der Abdichtungsarbeiten reinigen, entfetten, anschleifen und ggf. grundieren oder mit MOGAT LIQUID MAB (Multianschlussband) vorbehandeln.



4. Abdichtungsharz vorlegen

Auftragen der Einbettschicht. Insbesondere bei Materialübergängen, in Ecken und bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen (ca. 1,8 kg/m²). Zu viel Material wird beim Einbetten automatisch nach außen oder oben gedrückt, da das Vlies perforiert ist.

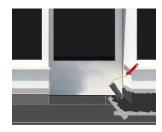


5. Vlies einarbeiten

Vlies direkt in die nasse Einbettschicht einlegen. Sofort blasenfrei mit der Rolle oder dem Pinsel einarbeiten. Sind beim Zurückklappen des Vlieses noch helle Stellen zu sehen, wurde zu wenig Material vorgelegt.

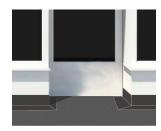


Verlegeanleitung MOGAT LIQUID SOLO 1K



6. Vlies überarbeiten (Deckschicht)

Ohne Wartezeit direkt die Deckschicht nass in nass auf das Vlies aufgetragen (Verbrauch: ca. 1,0 kg/m²); auch im Randbereich, entlang der Abklebung, genügend Material auftragen.



7. Fertigstellung des AnschlussesAbdeckband im nassen Zustand, direkt nach Applikation, entfernen. Ist eine andere Ober-

Abdeckband im nassen Zustand, direkt nach Applikation, entfernen. Ist eine andere Oberfläche (z. B. Granulat, Schiefersplitt) gewünscht, muss nach dem Aushärten zusätzlich eine Einstreuschicht aus MOGAT LIQUID SOLO 1K von 0,5 kg/m² Masse aufgebracht werden. In die frische Schicht wird der Oberflächenschutz eingestreut.

Untergrund	Untergrundvorbehandlung	Grundierung	Verbrauch
Beton aller Art, Estrich auf Zementbasis	Verunreinigungen/Staub ent- fernen	keine	
Ziegelmauerwerk	Verunreinigungen/Staub ent- fernen	keine	
Dachfolien FPO (Schedetal)	mit MOGAT LIQUID Reiniger reinigen / abflämmen	MOGAT LIQUID SOLO Grundierung FK	40 bis 50 g/m ²
Dachfolien (z. B. FPO, PVC)	anschleifen	MOGAT LIQUID SOLO Grundierung FK	40 bis 50 g/m ²
Metalle (z. B. Stahl, Zink, Aluminium)	mit MOGAT LIQUID Reiniger reinigen / abflämmen	MOGAT LIQUID SOLO Grundierung M	80 bis 100 g/m²
Glas, unbeschichtet	reinigen	keine	
Holz	Altanstriche und ggf. vorhandene Trennmittel entfernen	keine	



Untergrund	Untergrundvorbehandlung	Grundierung	Verbrauch
Kunststoffdachfolien aus PVC	anschleifen / abflämmen	MOGAT LIQUID SOLO Grundierung FK	40 bis 50 g/m ²
Hart-PVC (Kunststofffenster, Profile)	mit MOGAT LIQUID Reiniger reinigen/abflämmen	MOGAT LIQUID SOLO Grundierung FK	40 bis 50 g/m ²
Apollo, Alligatorhaut, Rutex, Mogaflex, Mogaplast, Mogaplan	überschüssige Bestreuung entfernen	keine	
Polyester/GFK	mit MOGAT LIQUID Reiniger reinigen/anschleifen	keine	
Elastomerbitumenbahn SBS (beschiefert, feinbestreut)	überschüssige Bestreuung entfernen	keine	
Elastomerbitumenbahn SBS (beschiefert, feinbestreut)	überschüssige Bestreuung entfernen	keine	
Epoxidharz	anschleifen	keine	

Untergründe sind zu prüfen und Haftzugversuche durchzuführen.

MOGAT-Werke Adolf Böving Bitumen- und Dachpappenfabrik GmbH

55120 Mainz, Ingelheimstraße 2 (Hauptverwaltung/Produktion)
Tel. (0 61 31) 9 60 08-0, Fax (0 61 31) 9 60 08-99, info@mogat-werke.de

www.mogat-werke.de

Produktionsstätten/Vertrieb

45356 Essen-Bergeborbeck Carolus-Magnus-Straße 35–47	56412 Nentershausen/Westerwald Lahnstraße 24	16356 Werneuchen-Seefeld Gewerbeparkstraße 18
Tel. (02 01) 8 61 75-0	Tel. (0 64 85) 91 41-0	Tel. (03 33 98) 8 25-0
Fax (02 01) 8 61 75-99	Fax (0 64 85) 91 41-99	Fax (03 33 98) 8 25-99
essen@mogat-werke.de	nentershausen@mogat-werke.de	seefeld@mogat-werke.de

Unsere Empfehlungen, anwendungstechnischen Beratungen, Gebrauchsanweisungen u. ä. in Wort und Schrift erfolgen nach bestem Wissen und sind wegen der ständigen Entwicklung und des Einsatzes neuer Rohstoffe unverbindlich – auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Ggf. sind Versuche über die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke erforderlich. Einschlägige Normen und Verlegeanleitungen sind zu beachten.











